BURGENLANDISCHES VOLKSLIEDARCHIV

Ort:

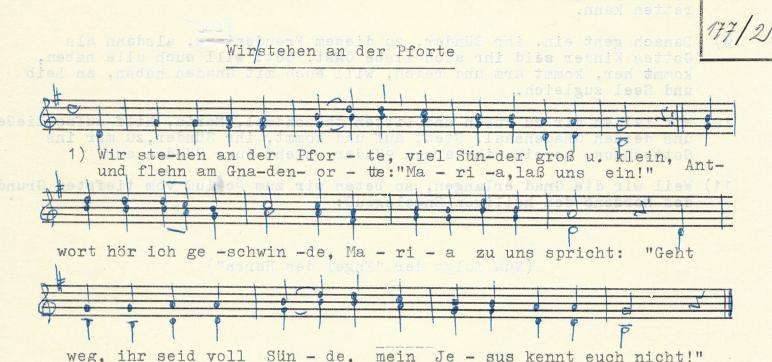
Mannersdorf a.d.R.

Überlieferer:

Anna Prötsch, * 1917 Aloisia Schreiner, * 1908 Aufzeichner und Einsender:

Harald Dreo

Zuver müßt ihr a ihr fliehen, die



- 2) Erschrecklich sind die Worte, wo soll ich mich wenden hin, von diesem Gnadenorte, da bricht mir Herz und Sinn. Die Pforten sind versperret wegen der Sünden dein, bereut und euch bekehret, wascht euch von Buße rein.
- 3) Der Tag ist nun vergangen, wo soll ich kehren ein, ihr klopft an mit Verlangen: "Maria, laß mich ein!". "Vor eurer Herzenspforte muß warten oft mein Kind, ihr schmähet es mit Worten und viele große Sünd."
- 4) "Wenn ihr ihn eingelasset, laßt ihr ihn ganz allein, ihr geht auf Bosheitsstraße, was könnt noch ärger sein. Ihr habt mein Kind gekrönet, gegeißelt seinen Leib, mit Schand und Spott verhöhnet, gehängt ihn an das Kreuz."
- 5) "Weil ihr ihm täglich schenket den bittren Myrrhenwein, jetzt ihr euch ja nicht kränket, waß ich euch lasse ein." "Zweimal hab ich gebetet, und nichts hab ich erlangt, von dir muß ich abtreten, nach der mein Seel verlangt."
- 6) Jungfrau, mit flehenden Worten wir Sünder zu dir schrein. Schließ auf o Mutter Gottes, die Pfort und laß uns ein. Dein Kind hältst in den Armen, ach, red für uns ein Wort, daß er sich mög erbarmen, aufschliessen uns die Pfort.
- 7) Allhier ist aufgestellet ein großes Abendmahl, für seine Gäste erwählet der liebe Gott euch all. Er will euch alle haben, berufet jeden ein, gibt euch viel Gnadengabe, der Frömmste sitzt obenan.

BURGERLANDISCHES VOLKSLIEDARCHIV

Anna Protach. Mannersdorf a.d.H. Zuvor müßt ihr anziehen ein schönes Hochzeitskleid, die Sünde müßt 8) ihr fliehen, die ihr nun all bereut. Das weiße Kleid der Gnade müßt ihr euch legen an, sonst wird es euch www viel schaden. was so euch retten kann. Danach geht ein, ihr Sünder, zu diesem Freudentanz, alsdann als Gottes Kinder weid ihr auch liebe Gäst. Gott will euch alle haben, 9) kommt her, kommt arm und reich, will euch mit Gnaden haben, an Leib und Seel zugleich. 10) Wir fallen dir zu Füßen und bitten tausendmal, Maria, hilf aufschließer uns deinen Gnadensaal. Steht auf und kommt, ihr Sünder, zu mir ins Gotteshaus, herein, ihr armen Sünder, zieht eure Sünden aus. 11) Weil wir die Gnad erlangen, so beten wir zum Schluß vom tiefsten Grund des Herzens den heiligen Engelsgruß: :thoirgs and uz s - in - sM (Nun folgt der "Engel des Herrn") wer. ihr seid voll

5) "Weil ihr ihm täglich schenket den bittren Myrrhenwein, jetzt ihr euch ja nicht kränket, daß ich euch lasse ein." "Zweimal hab ich gebetet, und nichte hab ich erlangt, von dir mus ich sotreten, nach der mein

6) Jungfrau, mit flebenden Worten wir Sünder zu dir schrein. Schließ auf o Mutter Gottes, die Pfort und lad uns ein. Bein Kind hältst in den Armen, ach, red für uns ein Wort, daß er sich mög erbarmen, außschließ

7) Allhier ist aufgestellet ein großes Abendmahl, für seine Gäste erwählet der liebe Gott euch all. Er will euch alle haben, berufet jeden ein, gibt euch viel Gnadengabe, der Frümmete sitzt obenan.